Forstliche Nachrichten

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Forstwesen = Swiss foresty journal = Journal forestier suisse**

Band (Jahr): **91 (1940)**

Heft 6

PDF erstellt am: **13.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

brachte, nach aussen führende Rohr abfliesst. Bei diesem Vorgang entsteht im Trichter ein Unterdruck, der beständig neue Luft ansaugt, der ihr Wassergehalt entzogen wird, so dass die Wasserbildung ununterbrochen vor sich geht. Auf diese Weise kann man auch in sehr trockenen Gegenden Wasser aus der Luft ziehen. Vor Inbetriebnahme der Anlage giesst man auch über die Steine, die den Trichter ausfüllen und nicht eng aneinander geschmiegt in diesen gepackt werden sollen, einige Eimer Wasser, um die Anlage durchzuspülen und ihr einwandfreies Arbeiten festzustellen.

FORSTLICHE NACHRICHTEN

Bund.

Eidgen. Technische Hochschule. Auf Grund der im Frühjahr 1940 abgelegten Prüfungen haben folgende Kandidaten das Diplom als Forstingenieur erworben :

Ambühl, Robert, von Davos (Graubünden);
Blumer, Ernst, von Schwanden (Glarus);
Haag, Emanuel, von Biel (Bern);
Haudenschild, Werner, von Niederbipp (Bern);
Jeannet, Alphonse, von Les Ponts-de-Martel (Neuenburg);
Kilchenmann, Hans Rudolf, von Ersigen (Bern);
Kuonen, Theodor, von Guttet (Wallis);
Meyer, Peter, von Bern;
Nüesch, Jakob, von Balgach (St. Gallen);
Staffelbach, Ernst, von Dagmersellen (Luzern);
Treu, Paul, von Balsthal (Solothurn).

Kantone.

Zürich. An die neugeschaffene Stelle eines kantonalen Fischerei- und Jagdverwalters wurde auf 1. August 1940 gewählt Herr Forstingenieur *Eduard Ammann,* von Matzingen (Thurgau), bisher II. Adjunkt des kantonalen Oberforstamtes St. Gallen.

Graubünden. Am 6. Juni starb ganz unerwartet Kreisoberförster *Ch. Zinsli,* in Reichenau. Ein Nachruf wird in der nächsten Nummer erscheinen.

BÜCHERANZEIGEN

Holzfehler. Dargestellt im Auftrage der « Lignum », Schweizerische Arbeitsgemeinschaft für das Holz. Von *H. Knuchel,* Professor an der Abteilung für Forstwirtschaft der Eidg. Technischen Hochschule in Zürich. Zweite, neubearbeitete Auflage. Bern, 1940. Preis Fr. 4.50. Der « Lignum » angeschlossene Verbände erhalten die Schrift beim Bezug von 10 und mehr